

623967-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Wartung von Computerperipheriegeräten – Hardwarewartung

OJ S 175/2026 10/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: degewo AG

E-Mail: ausschreibung@degewo.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hardwarewartung

Beschreibung: Wartungsverlängerung für Dell EMC Hardware mit Third Party Maintenance (TPM) laut Leistungsbeschreibung.

Kennung des Verfahrens: 25e5afc7-0bef-4af5-8751-aa7a9432eb3f

Interne Kennung: KE-2026-HW_TPM_DellEMC-Systeme-S

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50323100 Wartung von Computerperipheriegeräten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10785

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Leistungsorte: 1. Potsdamer Straße 60 Berlin 10785 2. Mehrower Allee 52 Berlin 12687 3. Joachim-Gottschalt-Weg 9 Berlin 12353 4. Brunnenstraße 128 Berlin 13355 5. Bahnhofstraße 2B Berlin 12555 6. Kurfürstenstraße 26 Berlin 10785 7. Alt-Marzahn 56 H Berlin 12685 8. Großbeerenstr. 132 Berlin 12777

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Fragen zu dieser Ausschreibung sind nur über die Vergabepattform einzureichen, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt. Die Antworten sind für alle interessierten Unternehmen in anonymisierter Form unter www.meinauftrag.rib.de abrufbar. Die interessierten Unternehmen haben sich eigenverantwortlich über Aktualisierungen zu informieren. 2. Die Bewerbungsbedingungen der Vergabestelle sind zu beachten. 3. Der Bewerberbogen ist rechtsverbindlich zu unterschreiben. 4. Alle geforderten Angaben zum Nachweis der Eignung sind in dem von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerberbogen und seinen Anlagen zu machen. Das Formular für den Bewerberbogen inkl. Anlagen sowie die Bewerbungsbedingungen stehen unter www.meinauftrag.rib.de zur

Verfügung. 5. Der Bewerberbogen inkl. aller Anlagen ist elektronisch über die Vergabeplattform Berlin unter www.meinauftrag.rib.de (Suchbegriff: Referenznummer gern. Ziffer 11.1.1) einzureichen. Wird er nicht über die Vergabeplattform eingereicht, wird er nicht berücksichtigt. 6. Mehrfachbewerbungen können auch unter Berücksichtigung des jeweiligen Auftragnehmers bei Vorliegen einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss führen. 7. Bei einer Bewerbung durch eine Bewerbergemeinschaft ist die Erklärung des Bewerberbogens (Bewerbergemeinschaftserklärung) vollständig auszufüllen und von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu unterschreiben. 8. Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft einzureichen. Dies gilt auch für Unternehmer, wenn sich der Bewerber zum Nachweis der Eignung des Unternehmers bedient. Soweit sich der Bewerber zum Nachweis der Eignung des Auftragnehmers bedient, ist mit dem Bewerberbogen eine Erklärung des Auftragnehmers einzureichen, dass er dem Bewerber im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellen wird. Die Vorgaben für Auftragnehmer gelten gleichermaßen für verbundene Unternehmen. Bewerber im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellen wird. Die Vorgaben für Auftragnehmer gelten gleichermaßen für verbundene Unternehmen. 9. Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise und Erklärungen nachzufordern. 10. Der Auftraggeber wird für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, gern. § 6 Wettbewerbsregistergesetz: Vor Zuschlagserteilung eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (geführt beim Bundeskartellamt) durchführen und auf dieser Grundlage die Eignungsprognose verifizieren. Im Falle einer negativen Eignungsprognose kann der Zuschlag auf das Angebot des Bieters/der Bietergemeinschaft nicht erteilt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren •gern. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder •gern. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder •gern. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. Schriftlich (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Hardwarewartung

Beschreibung: Wartungsverlängerung für Dell EMC Hardware mit Third Party Maintenance (TPM) laut Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50323100 Wartung von Computerperipheriegeräten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10785

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-smes#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Service Level Agreements (SLAs) Verfügbarkeit des Supports: - SLA*): 7*24/4/4/-/-, Die Serviceannahme muss 7x24 (Montag-Sonntag, 00:00 Uhr - 24:00 Uhr) an 365 Ta-gen im Jahr per E-Mail, telefonisch und über ein Ticketsystem / WEB-Portal gewährleistet werden. Reaktions- und Wiederherstellungszeiten: -Priorität 1 / 2 (Kritikalität: Sehr Hoch - Systemausfall / Kritikalität: Hoch - Erhebliche

Systemeinschränkungen): Reaktionszeit (Call-Annahme bis Technikerstart/Remote-Beginn)

max. 4 Stunden; Techniker-Antrittszeit: 4h. -Priorität 3 / 4 (Kritikalität: Normal - Geringe

Systemeinschränkungen / Kritikalität: Niedrig Betriebsbereitschaft nicht betroffen):

Reaktionszeit maximal 4 Stunden; Vor-Ort-Einsatz am nächsten Werk-tag (NBD – Next Business Day). Ersatzteilverhaltung (Spare Parts): Lagerhaltung von kritischen Ersatzteilen

(High-Availability-Komponenten, Netzteile, Festplatten) nach Möglichkeit im lokalen oder regionalen Ersatzteillager des Auftragnehmers Full-Service: -Ersatzteile, Arbeitszeit, Anfahrts-

und Reisekosten sind inklusive. Technische Kernleistungen: -Störungsannahme (Single Point of Contact - SPOC): Bereitstellung eines deutschsprachigen Service Desk / Ticketsystems mit

direkter Durchwahl, per E-Mail und Web-Portal. Vor-Ort-Service: -Hardwareaustausch bzw. -

Reparaturen sind ausschließlich durch Personen mit geprüfter Fachkraftqualifikation im

Bereich IT-Backup-, Netzwerk-, Server-, Storage- und hyperkonvergente Hard-ware

durchzuführen. Qualifikation und Erfahrung sind im Angebot nachzuweisen. Für die Ausübung der im Vertrag beschriebenen Leistungen, insbesondere an der Support-Hotline und bei

Technikereinsätzen sind ausschließlich Personen einzusetzen, die die deutsche Sprache in ausreichen-dem Maße sprechen, um die vertraglich vorgesehenen Aufgaben fachgerecht und

korrekt zu erfüllen. Ersatzteil-Qualität: -Einsatz von originalen OEM-Teilen (Original Equipment Manufacturer) oder gleichwertigen, zertifizierten, funktionsgeprüften Ersatzteilen.

Sprachkompetenz: -ist nachweislich zu erbringen, z. B. durch ein anerkanntes Sprachzeugnis

oder eine Sprachprüfung. Diese Anforderung beruht auf den gesetzlichen Vorgaben zur

Verwendung der deutschen Sprache im öffentlichen Dienst (§ 39a GG) sowie auf den

branchenspezifischen Vorschriften. Logistik und Reporting: Ersatzteil-Logistik: zum Servicetermin vor Ort durch den Servicetechniker selbst oder Transport, Zollabwicklung und Lieferung direkt an den Aufstellort der Hardware gemäß der im Preisblatt aufgelisteten Standorte. Reporting und Service-Review: Monatlicher / Quartalsweiser Ticket- und SLA-Report (Übersicht geöffneter/geschlossener Tickets, Einhaltung der Wiederherstellungszeiten). Eskalationsmanagement mit benannten Ansprechpartnern (Account Manager, Service Manager). Rahmenbedingungen und Compliance: -Datenschutz (DSGVO): Für die Einhaltung strenger Vorgaben beim Austausch von Datenträgern verbleiben ausgetauschte Datenträger, z.B. Festplatten, SSDs oder Tapes ... bei degewo. Sicherheitsvorgaben: -Bei notwendigen Arbeiten vor Ort bei degewo vor wird der Servicetechniker von Mitarbeitenden der IT von degewo oder einem Mitarbeitenden des Dienstleisters, der zu diesem Zeitpunkt die IT-Technik von degewo betreut, empfangen und betreut. Vertragsgrundlagen: -Für den abzuschließenden Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO ist eine Vorlage zu verwenden, die von degewo gestellt wird. - Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftragnehmer hat spätestens zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung den Nachweis über das Bestehen einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung vorzulegen mit einer Mindestdeckungssumme von 3 Mio. €.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste über erfolgreich beendete oder laufende, ähnliche Vertragsverhältnisse in vergleichbarer Größenordnung, während der letzten 5 Kalenderjahre (2021 – 2025) mit Angabe der Projekte, der Auftraggeber (mit Ansprechpartner, Adresse und Tel.-Nr.) und Angaben zu Art und Umfang der Leistungen (z.B. Multi Vendor Third Party Maintenance von Server-, Network, Storage- und Tape Library Hardware) usw.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: weitere Eignungsnachweise (z. B. Zertifikate, Eigenerklärungen): Hardwareaustausch bzw. -reparaturen sind ausschließlich durch Personen mit geprüfter Fachkraftqualifikation im Bereich IT-Serverhardware durchzuführen. Qualifikation und Erfahrung sind im Angebot mittels geeigneter Nachweise zur fachlichen Eignung vorzulegen, insbesondere Skillprofile des eingesetzten Fachpersonals (z. B. Qualifikationen, Erfahrungen, Rollen, Zertifizierungsnachweise im Bereich IT), möglichst nicht älter als 2 Jahre. Für die Ausübung der im Vertrag beschriebenen Leistungen, insbesondere an der Support-Hotline und bei Technikereinsätzen sind ausschließlich Personen einzusetzen, die die deutsche Sprache in ausreichen-dem Maße sprechen, um die vertraglich vorgesehenen Aufgaben fachgerecht und korrekt zu erfüllen. Die Sprachkompetenz ist nachweislich zu erbringen, z. B. durch ein anerkanntes Sprachzeugnis oder eine Sprachprüfung. Diese Anforderung beruht auf den gesetzlichen Vorgaben zur Verwendung der deutschen Sprache im öffentlichen Dienst (§ 39a GG) sowie auf den branchenspezifischen Vorschriften.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/209682>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 78 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe hierzu die Vergabeunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat der Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass die Rüge nicht abgeholfen wird, kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: degewo AG

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: degewo AG

Registrierungsnummer: +4930264850
Abteilung: Vergabe
Postanschrift: Potsdamer Straße 60
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10785
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabe
E-Mail: ausschreibung@degewo.de
Telefon: 030 26485-1818
Fax: 030 26785-1805
Internetadresse: <https://www.degewo.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 1-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 309013-8316

Fax: +49 309013-7613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9985ec53-1527-4d14-ae15-23607af60ebf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/09/2026 10:10:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 623967-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2026
Datum der Veröffentlichung: 10/09/2026